

00400511 Allgemeine Angebotsbestimmungen

Unser Angebot basiert auf den nachstehenden angeführten Bedingungen:

1. Technische Eckdaten/Voraussetzungen/Rahmenbedingungen zur Verarbeitung von IsoTeam-Systemen.

- a. Anforderung an den Untergrund

Der konstruktive Aufbau des Untergrundes und alle sonstigen Detailausbildungen müssen dem Stand der Technik entsprechen und für die vorhergesehene Nutzung und die zur Ausführung kommenden Leistungen geeignet sein. Zusätzlich ist vor unserem Arbeitsbeginn bauseits sicherzustellen:

- **Haftzugsfestigkeit nach der Untergrundvorbehandlung** **>1,5 N/mm²**
(z.B. Schleifen, Kugelstrahlen, etc.)
- **Druckfestigkeit** **> 30 N/mm²**
- **Oberflächenrauhtiefe nach der Untergrundvorbehandlung** **< 1 mm**
- **Relative Restfeuchtigkeit** **< 4 %**
(ist bei Anhydrit- und Magnesiaestriche gesondert abzustimmen)
- **Untergrunds Temperatur** **>15 Grad C°**
- Keinesfalls eignen sich Untergründe, welche die angeführten Festigkeitswerte nicht erreichen. (z.B. Gasbeton (Ytong), Nivellier- und Ausgleichsmassen, Fliesenkleber und alle herkömmlichen Verputze, etc.)
- Betone und Estriche mattenbewehrt, frei von Zusatzmittel (z.B. Beschleuniger, etc.) ansonsten können technisch bedingte Mehrleistungen/ -kosten erforderlich sein.
- Oberfläche geglättet, verrieben, entgratet, schalrein sowie sauber und frei von als Trennmittel wirkende Stoffen (Öl, Silikon, etc.) sowie frei von Fehlstellen wie z.B. Lunker und Kiesnester.
- Beheizte Konstruktionen sind vor Arbeitsbeginn der IsoTeam vorschriftsmäßig auszuheizen
- IsoTeam Systeme müssen gegen rückwärtige Durchfeuchtung/Kondensat Bildung durch einen entsprechenden Untergrundaufbau (z.B. Dampfsperren, etc.) dauerhaft geschützt werden.
- Untergrund muss niveaumäßig richtig verlegt (gemäß Planung durch Meterriss) und beschädigungsfrei (keine Ausbrüche, Risse, etc.) sein.
- Bauseits erforderliche Ebenflächigkeit (mind. DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 4) oder Gefällesituation ist am Untergrund auszubilden und nicht im Angebot enthalten.
Empfehlung: Gefälleausbildung >2% bei planen Gefälleflächen, sowie Berücksichtigung der Rauigkeit, da es sonst zu Pfützenbildung kommt!

- Fugenausbildungen: Fugen werden von uns aus dem Untergrund übernommen und sind geradlinig, max. 5mm breit, auszubilden; die richtige Fugenanordnung ist bauseits sicherzustellen. Auf Bauteilfugen ist im Voraus bauseits gesondert hinzuweisen. Der zusätzliche Einbau von Dichtbändern kann eine geringfügige Erhöhung der Schichtdicke (optisch sichtbar) verursachen.

- b. Anforderung an die bauseitige Umgebung
 - Lufttemperatur (konstant) 20-25 Grad C°
 - Relative Luftfeuchtigkeit < 65 %
 - Taupunkt Abstand mind. 3 Grad K
 - Luft frei von Staub, Dämpfen aus Öl, Silikon (Silan), Bitumen oder anderen chemischen Medien
 - Während der gesamten Bearbeitungsflächen durch Flüssigkeiten oder Gase erfolgt (z.B. Wassereintritte Dach oder Auslässe, etc.)

- c. Anforderungen an bauseits eingebaute Einbauteile (Bodenabläufe, Rinnenrichtungen, etc.):
 - Bodenlaufsysteme dürfen keine künstlichen Hochpunkte darstellen-
 - Müssen lage- und höhenmäßig bauseits richtig versetzt sowie beschädigungsfrei und fix montiert worden sein.
 - Materialien müssen mit IsoTeam abgestimmt und von IsoTeam freigegeben werden. (keinesfalls Polyethylen (PE) oder Polypropylen (PP)).
 - Ausbildung bei Nassbelastung mit umlaufenden Dichtflanschen (Breite > 5cm) inkl. Absicherung durch bauseitige Klemmvorrichtung.
 - Installateurmäßiger Anschluss von Einbauteilen erfolgt bauseits.

Wir überprüfen Haftungsfestigkeit und Restfeuchtigkeit des Untergrundes einmalig bei Arbeitsbeginn und darüber hinaus laufend die Temperaturen von Luft und Untergrund.

Die Einhaltung der oben angeführten Anforderungen / Werte ist von Ihnen bis zum vereinbarten Arbeitsbeginn sicherzustellen. Wenn derjenige, der den Untergrund hergestellt hat, nicht garantieren kann, dass die Werte gewährt sind, ist die Untergrundqualität durch ein geeignetes Fachinstitut prüfen zu lassen. Gegen gesonderten Auftrag sind auch wir gerne bereit, diese Überprüfung im Vorfeld durchzuführen.

Die Einhaltung der angeführten IsoTeam Angebotsbestimmungen bzw. technischen Vorgaben ist Voraussetzung für eine termingerechte Auftragsabwicklung. Andernfalls werden eventuelle Stehzeiten und sonstige Aufwände, welche dadurch entstanden sind, zu den Sätzen, die im Angebot/Auftrag detailliert angeführt sind bzw. zu den gültigen IsoTeam-Listenpreisen verrechnet. Ab Arbeitsbeginn durch IsoTeam gelten die zu bearbeitenden Flächen bis zur Abnahme auch für andere Professionisten als gesperrt.

2. Generelle bauseitig, vor Arbeitsbeginn der IsoTeam, zu erbringende Leistungen.
 - a. Frei zugängliche Anlieferungs- Transportwege und Arbeitsflächen
 - b. Etwaige behördliche Genehmigungen für Sams-, Sonn-, Nacht- und Feiertagsarbeiten sowie Lad- und Parkzonen und dgl.
 - c. Beistellen von Hebeeinrichtungen, Aufzügen, etc. nach Erfordernis.
 - d. Ausreichende fachmännische Stromanschlüsse 230V (16A, 32A, bzw. 63A bei Kugelstrahlen und Fräsen. In direkter Nähe (max. 50m) – freie Stromentnahme für IsoTeam.
 - e. Bearbeitungsflächen zu Arbeitsbeginn leergeräumt und besenrein, störende Einbauten demontiert.
 - f. Freie Wasserentnahme
 - g. Beleuchtung aller Flächen, die der endgültigen Beleuchtung entspricht.
 - h. Klimatisierung der Arbeitsbereiche gem. technische Vorgaben IsoTeam siehe 1a, 1b.
Achtung: Provisorische Beheizungen nur mit Elektrogeräten oder mittels externen Verbrennungsheizungen mit Zufuhr von sauberer Warmluft (System Festzeltheizung) sowie Bautrocknung.
 - i. Witterungsdichte, klimatisierte Einhausungen von zu bearbeitenden Außenbereichen nach Erfordernis.
 - j. Staubwände, - Abdeckungen, etc. nach Erfordernis.
 - k. Nicht sichtbare Leitungen, Rohre sowie Einbauten sind vor Baubeginn deutlich zu markieren.
 - l. Normgerechte Aufstiegshilfen, Absturzsicherungen bzw. Gerüstungen lt. Bauarbeiterschutverordnung nach Erfordernis.
 - m. Absperrbarer, klimatisierter Lagerraum für unsere Materialien sowie unmittelbar zur bearbeiteten Flächen angrenzende, geeignete Mischflächen.
 - n. Beistellen von Schuttcontainer in ausreichendem Umfang u. fachgerechtes Entsorgen der anfallenden Schutt- und Abraummaterialein, des Schleifstaubes, des Strahl- und Fräsgutes.
 - o. Herstellen und Vorhalten einer der Anforderungen entsprechenden dampföffenen, sauberen Schutzabdeckung der fertigen Oberfläche nach Erfordernis – nach erfolgter Abnahme und Freigabe durch IsoTeam.
 - p. Endreinigung nach Bedarf.
 - q. Dichtproben – bei Abdichtungen von Becken, etc. empfehlen wir bauseits eine Dichtprobe vor Arbeitsbeginn sowie nach Abschluss der Arbeit durchzuführen, da ansonsten für Folgeschäden keine Haftung übernommen werden kann. Prüfprotokolle sind auf Verlangen beizubringen.
3. Verarbeitungshinweise:
 - a. Eine Staub-, Lärm- und Geruchsentwicklung ist bei unserer Leistungserbringung möglich.
 - b. Die Beschichtung kann nur dem Verlauf des Ist-Bestandes folgend aufgebracht werden und keine Unebenheiten ausgleichen.

- c. Eventuell angeführte Sichtstärken beziehen sich immer auf den Gesamtaufbau des Oberflächensystems.
 - d. Chipseinstreuung erfolgt händisch, daher unregelmäßige Optik möglich.
 - e. Applikationsspuren (z.B. Kellenschläge, Walzspuren, etc.) u. Bläschenbildung können bei Kunststoffsystemen sichtbar bleiben und stellen keinen Mangel dar.
4. Nutzungshinweise
- a. Die IsoTeam gewährleistet, dass die hergestellten Oberflächen, Abdichtungen, Beschichtungen, für die im Angebot konkret / namentlich angeführten Nutzungen und Belastungen (chemisch, thermisch und mechanisch) geeignet sind. Für darüber hinaus gehende chemische, thermische und mechanische Belastungen übernehmen wir keine Haftung. Wir empfehlen daher, etwaige Änderungen in der Nutzung / Belastung (z.B. Reinigungsmittel, Flüssigkeiten, Feststoffe, Gase, etc.) im Vorfeld von uns schriftlich freigeben zu lassen. Grundsätzlich sind chemische Belastungen, schon den gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften folgend, zeitnah und rückstandsfrei mit geeigneten Mitteln zu beseitigen.
 - b. Aushärtezeiten der IsoTeam-Systeme bei Einhaltung der klimatischen Rahmenbedingungen lt. 1a und 1b:
 - Begehbar nach 3 Tagen
 - Wasserbelastbar nach 7 Tagen
 - Mechanisch, chemisch und thermisch belastbar nach 7 Tagen
 - Schutzabdeckungen müssen frühestens nach 7 Tagen abgebracht werden.Ausführungen gemäß 2.o.)
Für Schäden aufgrund zu schneller Belastung übernimmt IsoTeam keine Haftung.
 - c. Reinigung und Wartung der Systeme gemäß IsoTeam- Reinigungs- bzw. Pflegeempfehlung! Bei Bedarf selbstständig anfordern!
 - d. IsoTeam-Systeme sollten 1-2mal Jährlich auf Beschädigungen überprüft werden, damit diese umgehend repariert und Folgeschäden ausgeschlossen werden können.
 - e. Folgende Punkte liegen nicht im Einflussbereich von IsoTeam, daher können für diese Punkte keine Haftung übernommen werden.
 - Beschädigungen von nicht sichtbaren und bauseits nicht gekennzeichneten Leitungen, Rohren, Einbauten, etc.
 - Oberflächenrisse aufgrund von Untergrundrissen/- Spannungen, auch wenn Riss-Sanierung (z.B. Verklammerung, etc.) ausgeführt werden.
 - Farb- und Oberflächenveränderungen bei thermischer, chemischer und UV-Licht-Belastung
 - Mechanische Beschädigungen Staplerspuren (z.B. Abrieb, Bremsspuren etc.)
Für Stapler empfehlen wir daher helle Reifen sowie eine Anfahr- und Bremsregelung.
 - Abdrücke an Oberflächensystem bei weichen Beschichtungen (z.B. Einrichtungsgegenstände.)

- Schäden aufgrund zu früher Belastung, sowie unzureichender Wartung, Reinigung, Pflege und Instandhaltung sowie Folgeschäden daraus.

- 5. Übernahme und Abnahmeprüfungen
 - a. Die Übernahme hat grundsätzlich unmittelbar nach Fertigstellung schriftlich durch den Auftraggeber zu erfolgen.
 - b. Verzögert sich die schriftliche Übernahme, so gilt das jeweilige IsoTeam-System spätestens mit der ersten Benützung, dem ersten Betreten oder der weiteren Bearbeitung durch andere Personen als vom Auftraggeber übernommen.
 - c. Normgerechter elektrischer Anschluss von ableitfähigen Beschichtungen durch konzessionierten Elektriker sowie Ableitfähigkeitsprüfung.
 - d. Funktionsnachweise (z.B. Systemtest) sind, falls nicht ausdrücklich im Angebot angeführt, bauseits durchzuführen.

- 6. Allgemeine Hinweise:
 - a. Die von uns angebotenen Mengen/Massen beruhen auf dem uns übergebenen Plänen sowie sonstigen Angaben und sind von Ihnen zu Prüfen.
 - b. Abrechnung nach Naturmaß, Regieleistungen nach tatsächlichem Aufwand.
 - c. Bautages- und Regieberichte sind täglich vom Auftraggeber oder einer dazu berechtigten Person zu unterfertigen – Andersfalls gelten diese Berichte nach 3 Arbeitstagen als vollinhaltlich anerkannt. Regieleistungen werden nach tatsächlichem Aufwand zu dem gültigen IsoTeam – Listenpreise, ohne Beschränkung der Höhe, abgerechnet.
 - d. Ergänzungs- oder Sanierungsarbeiten, auch für Dritte, erfolgen ausschließlich nach Auftrag und auf Rechnung über Sie, unseren direkten Auftraggeber.
 - e. Wir bitten um Kenntnisnahme, dass nach Vertragsabschluss einseitige Vertragsabänderungen nicht möglich sind. Es ist daher ausgeschlossen, dass Sie uns einseitig Teile des Auftrages entziehen oder stornieren oder Positionen mengenmäßig kürzen, es sei denn, dies ist ausdrücklich schriftlich vereinbart worden. Werden wir an der Ausführung von Teilen des Auftrages oder der vereinbarten Positionsmengen gehindert, so sind wir berechtigt, das volle, vertraglich vereinbarte Entgelt dafür in Rechnung zu stellen.
 - f. Einzelne oder gesamte Ausführungsschritte können an qualifizierte Subunternehmer vergeben werden, bzw. Materialänderungen können vorgenommen werden.
 - g. Sollten die angeführten Angebotsbestimmungen nicht erfüllt werden und deshalb zusätzliche Abstimmungen, Änderungen bzw. Ergänzungen unseres Auftrages notwendig werden, so werden die uns dadurch entstehenden Mehraufwendungen (z.B. auch für technische Beratung zuzgl. notwendiger Anfahrtskosten, etc.) Ihnen in Rechnung gestellt. – Abrechnung zu Regiesätzen für Techniker (Netto EURO 90,--/Stunde ; PKW (Netto EURO 0,75/km)
 - h. Unser Angebot basiert auf der Annahme, dass unsere Leistungen zur Gänze ohne Terminverzögerung in einem Zuge ohne bauseitig verursachte Unterbrechungen im Rahmen der

vereinbarten Ausführungsterminen durchgeführt werden können und die angeführten Angebotsbestimmungen bauseitig termingerecht eingehalten werden. Mehraufwendungen, die aus bauseitigen Baustellenunterbrechungen und –Verzögerungen resultieren (z.B. zusätzliche An-, Abreisen-, Transporte-, Stehzeiten, etc.) sind von Auftraggeber nach tatsächlichem Aufwand zu tragen und führen zu Verzögerungen des Fertigstellungstermins.

- i. Nicht ausdrücklich im Angebot enthaltene, notwendige Grabungs- und Ergänzungsarbeiten (z.B. Mauerarbeiten, Malerarbeiten, etc.) sind vor bzw. nach unseren Leistungen bauseits durchzuführen.
- j. Video- oder Filmaufzeichnungen unserer Tätigkeiten sowie Tonbandaufnahmen sind vorab schriftlich bei Isoteam anzumelden und dürfen erst nach Freigabe erfolgen.

0057b Regiearbeiten / Überstundenzuschläge

Der Regiestundensatz für nicht vorhersehbare Arbeiten oder vom Auftragnehmer nicht zu verantwortende Stehzeiten beträgt Netto EUR (lt. Angebot),-- für Fachmonteure.

Unser Angebot basiert auf einer Bearbeitung zur Normalarbeitszeit. Darüber hinaus kann es aufgrund der Reaktionszeiten der verwendeten Materialien bzw. auch zur Einhaltung der Terminpläne notwendig sein, dass die Arbeiten teilweise außerhalb der Normalarbeitszeit durchgeführt werden. Die Abrechnung erfolgt zu den nachstehend angeführten Aufschlagsätzen und bedarf keiner zusätzlichen Beauftragung:

Der Zuschlag für 50%ige Überstunden beträgt Netto EURO 25,-- / Std.

Montag bis Freitag	16:30 – 20:00 Uhr
Samstag	07:00 – 20:00 Uhr

Der Zuschlag für 100%ige Überstunden beträgt Netto EURO 48,-- / Std.

Montag bis Freitag	20:00 – 07:00 Uhr
Samstag	00:00 – 24:00 Uhr

Für zusätzlich eingesetzte Materialien gelten die jeweils aktuellen IsoTeam Verkaufspreise.

0070a Allgemeine Zahlungsbedingungen:

Die angeführten Beträge verstehen sich Netto exkl. MwSt. Wir sind jederzeit zur Verrechnung von Teilleistungen berechtigt unabhängig von der Gesamtfertigstellung des Auftrages.

Vereinbarte Vergünstigungen (z.B. Skonti, Rabatte, Preisnachlässe oder Zahlungskonditionen) sind nur gültig, wenn der Auftraggeber vereinbarte Vorleistungen fristgerecht erbringt und/oder aller Voraus-,

Teil-, oder Schlussrechnungen fristgerecht bezahlt; andernfalls verlieren diese Vergünstigungen ihre Gültigkeit.

Angebotsgültigkeit beträgt 1 Monat ab Ausstellungsdatum, darüber hinaus kann es aufgrund der laufenden Lohn- und Materialpreisschwankungen zu Anpassungen kommen.

0080 Geschäftsbedingungen

Wir bitten unter Zugrundelegung unserer allgemeinen Angebotsbestimmungen und Vertragsbedingungen in der jeweils gültigen Fassung an, diese werden mit Auftragserteilung vollinhaltlich anerkannt und ausdrücklich vereinbart. Gerichtsstand ist Salzburg.

Sehr geehrter Geschäftspartner, wir sind überzeugt, dass Sie von unserem Leistungspaket begeistert sein werden und freuen uns auf die nächste Abstimmung mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

IsoTeam Isoliertechnik GmbH